

Erster berufsbegleitender Master-Studiengang startet bei StudiumPlus

Zwölf Studierende für Energieeffizienz-Management begrüßt

Premiere bei StudiumPlus: Den ersten Jahrgang von Studierenden in einem berufsbegleitenden Master-Studiengang konnte das duale Studienprogramm der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) nun am Hauptsitz in Wetzlar begrüßen – und zwar im neuen Studiengang Energieeffizienz-Management. In den kommenden zwei Jahren werden sich die zwölf Teilnehmer neben ihrem Beruf auf dem Gebiet der effizienten Nutzung von Energie spezialisieren. Dabei finden die Lehrveranstaltungen arbeitnehmerfreundlich an den Wochenenden statt. Prof. Dr. Harald Danne, Leitender Direktor des Wissenschaftlichen Zentrums Duales Hochschulstudium (ZDH), hieß die Studierenden willkommen: „Sie haben sich entschieden, sich beruflich weiterzuentwickeln und auf Ihren jetzigen Abschluss noch einen draufzusatteln. Dazu kann ich Sie nur beglückwünschen, denn der Master-Studiengang bereitet Sie optimal auf spätere Führungsaufgaben vor.“ Die Studierenden haben vorher verschiedene Studiengänge an Hochschulen in ganz Deutschland absolviert – in Hessen, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Bayern.

„Energieeffizienz stellt einen entscheidenden Wettbewerbsfaktor dar“, so der Vorstandsvorsitzende des CompetenceCenter Duale Hochschulstudien – StudiumPlus e.V. (CCD) Norbert Müller. „Was für das Unternehmen, in dem Sie tätig sind, ein Wettbewerbsfaktor ist, wird zum Karrierefaktor für Sie.“ Dabei sind die zwölf angehenden Energieeffizienz-Master in ganz unterschiedlichen Unternehmen tätig. Vom Ingenieurbüro über den Energieberater bis zum Heizungsbauer ist alles vertreten. Einige der Studierenden finanzieren ihre Teilnahme auch völlig eigenständig. „Mit dem interdisziplinären Zentrum für Energietechnik und Energiemanagement und den dort tätigen 17 Professorinnen und Professoren bringt die THM umfassendes Know-how auf dem Gebiet der Energieeffizienz mit“, berichtete der Vizepräsident der Hochschule Prof. Olaf Berger. „Sie sind hier fachlich also bestens aufgehoben.“ Und genau wegen diesem Know-how haben sich die Unternehmen entschieden, ihre Fachkräfte bei StudiumPlus noch weiter zu qualifizieren. Andreas Steinfort von der Prof. Dr.-Ing. Dirk Bohne Ingenieure GmbH aus Düsseldorf erläuterte: „Unser Arbeitgeber hat sich entschlossen, das Unternehmen mit Hilfe dieses Master-Studiengangs für zukünftige Herausforderungen der Baubranche zu wappnen.“ Steinfort studiert Energieeffizienz-Management gemeinsam mit drei seiner Kollegen – bei einer gesamten Mitarbeiterzahl von 40. Ein deutliches Zeichen, welche Bedeutung das Thema Energieeffizienz hat.

Direkt in die Praxis ging es für die Master-Studierenden dann mit Prof. Dr. Jens Minnert, der als Geschäftsführender Direktor des ZDH für die berufsbegleitenden Studiengänge von StudiumPlus verantwortlich ist. Der Dekan des Fachbereichs Bauwesen stellte den Studierenden sein aktuelles Forschungsprojekt vor. Die Forschergruppe entwickelt und optimiert so genannte Hybriddürme zur Gewinnung von Windenergie aus einer Materialkombination von Beton und Stahl. „Die alternative Konstruktionsart führt zu einer erheblichen Material- und Kostenersparnis“, berichtete Minnert. In der ersten Förderphase wurde das Projekt von der Landes-Offensive zur Entwicklung Wissenschaftlich-ökonomischer Exzellenz (LOEWE) des Landes Hessen gefördert, in der jetzt laufenden zweiten Phase wird es vom Bundesministerium für Bildung und Forschung unterstützt.

Spätestens nach diesem Vortrag konnten sich die Studierenden sicher sein, mit der THM und StudiumPlus im Bereich Energieeffizienz-Management genau die richtige Wahl getroffen zu haben.



Diese jungen Leute absolvieren ab sofort den berufsbegleitenden Master Energieeffizienz-Management. Begrüßt wurden sie von Norbert Müller, Vorstandsvorsitzender CCD (r.), Prof. Dr. Harald Danne, Leitender Direktor ZDH (2.v.r.), THM Vizepräsident Prof. Dr. Olaf Berger (3. v.r.) und Studiengangsleiter Prof. Dr. Jens Minnert (1. Reihe, 4.v.l.). StudiumPlus-Mitarbeiterin Sandra Bauer (l.) fungiert als Ansprechpartnerin für die Studierenden.